

# Gegen Ablassen des Wassers im Sommer

## **Darmbach** – Woogsfreunde protestieren gegen geplante Senkung des Wasserspiegels

In heller Aufregung sind die Woogsfreunde wegen der von der Stadt angekündigten Senkung des Wasserspiegels in dem Naturbadesee um zehn Zentimeter, wenn der künftig in Offenlage durch die Innenstadt geführte Darmbach Niedrigwasser führen sollte. Dies berichtete der Vorsitzende der Bürgeraktion, Reinhard Cuny, nach der Mitgliederversammlung, die dieser Tage im Konferenzsaal der Jugendherberge war.

„Es ist nicht akzeptabel, dass ausgerechnet in sommerlichen Hitzeperioden das biologische Gleichgewicht des Woogs durch Ablassen von 2,4 Millionen Liter Wasser in Gefahr gebracht wird, nur um ein Bachplätschern in der Innenstadt aufrecht zu erhalten“, sagte Cuny und sprach von „aufgebrachter Stimmung der Woogsfreunde“. Der Verein unterstützte die geplanten Renaturierungsmaßnahmen am oberen Darmbachverlauf und am Meiereibach. Gegen die auf der städtischen Internetseite [\[bach.de/Projekt/faq.htm\]\(http://bach.de/Projekt/faq.htm\)“ angekündigte „Bewirtschaftung“ des Woogswasserspiegels im Sommer aber werde die Bürgeraktion „energisch zu Felde ziehen“.](http://www.darm-</a></p></div><div data-bbox=)

Weiteres Thema der Versammlung war die massive Erhöhung der Eintrittspreise am Woog. Dass den Stadtverordneten bei ihrer Beschlussfassung über die neuen Eintrittspreise falsche Vergleichspreise vorgelegt worden waren, habe Bürgermeister Wolfgang Glenz zwar eingeräumt, die Korrektur der Preisfestsetzung sei trotzdem nicht erfolgt.

Nach den Zusagen mehrerer Stadtverordnetenfraktionen hoffen die Woogsfreunde dennoch, dass bis Saisonbeginn im Mai wieder eine Saisonkarte für den Woog ohne Zuschlag für den von vielen Besucher gar nicht gewünschten Hallenbadbesuch angeboten wird. Die alte Saisonkarte hatte 36 Euro gekostet. Seit diesem Sommer war nur noch eine Saisonkarte mit Hallenbadzuschlag für 60 Euro angeboten worden.